

Bericht:

A. Allgemeines

Das Ergebnis 2004 wurde nach § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes ermittelt.

Mit Stichtag 22.08.2005 werden noch 261 Hauskläranlagen betrieben.

B. Kurzdarstellung Betriebsergebnis 2004 im Vergleich zum Vorjahr

1. Abfuhrergebnis

	2003 - Ergebnis	2004 – Ergebnis
Entsorgte Anlagen im Turnus	- Stück	70 Stück
Entsorgte Anlagen außer Turnus	37 Stück	11 Stück
Gesamt	37 Stück	81 Stück
Entsorgte Menge im Turnus	0,00 m ³	228,00 m ³
Entsorgte Menge außer Turnus	131,00 m ³	54,00 m ³
Gesamt	131,00 m³	282,00 m³

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

	2003 - Ergebnis	2004 – Ergebnis
Umsatzerlöse Benutzungsgebühren	9.261,70 €	15.591,72 €
Ergebnis Kostenstellenrechnung	9.912,73 €	15.045,68 €
Abzüglich sonstige Erlöse, Einnahmen, Zuweisungen u.ä.	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
Ergebnis bereinigte Kostenstellenrechnung	9.912,73 €	15.045,68 €
Ergebnis – Überschuss (+)/ Zuschuss (-)- strukturell	-651,03 €	546,04 €
Deckungsgrad Umsatzerlöse/Ergebnis bereinigte Koststellenrechnung	93,43%	103,63%
Einschließlich Vorjahre am 31.12.		
Überschuss (+) Zuschuss (-) strukturell	-651,03 €	-8.060,62 €
Zuschuss am 31.12.des Vorjahres gesamt	<u>-7.409,59 €</u>	<u>546,04 €</u>
Gesamtzuschuss am 31.12.	-8.060,62 €	-7.514,58 €

3. Kostenleistungsrechnung

Pro m³ Abwasser/Fäkalschlamm	2003 - Ergebnis	2004 – Ergebnis
Kostenanteil	75,67 €/m ³	53,35 €/m ³
abzüglich sonst. Erlöse	<u>0,00 €/m³</u>	<u>0,00 €/m³</u>
Bereinigter Kostenanteil	75,67 €/m ³	53,35 €/m ³
*Erlösanteil	<u>70,70 €/m³</u>	<u>55,29 €/m³</u>
Ergebnis – Überschuss (+)/ Zuschuss (-)- strukturell	-4,97 €/m³	1,94 €/m³

* 2003 nur außer Turnus, 2004
Durchschnitt Turnus/ außer Turnus

C. Gesamtentwicklung

Aufgrund der weitgehend abgeschlossenen Überprüfung der Hauskläranlagen durch den Landkreis Friesland sind bereits für fast alle renovierungsbedürftigen Hauskläranlagen durch die Betreiber erneuert bzw. saniert worden. In der Zukunft ergeben sich für die Anlagen, die den vorgegebenen Normen entsprechen, mehrjährige Entleerungsintervalle, so dass die jährliche Turnusentleerung jeweils nur noch eine Teilanzahl aller bestehenden Hauskläranlagen umfasst.

Ein Vergleich mit 2003 ist aufgrund der unterschiedlichen Abfuhrstruktur nicht möglich.

Eine sichere Gebührenkalkulation wird erst möglich sein, wenn alle Anlagen umgerüstet sind. Immerhin ist für das Jahr 2004 ein, wenn auch geringer, Überschuss erwirtschaftet worden, die defizitäre Entwicklung der Vorjahre hat sich nicht fortgesetzt.

Die Gebührensätze betragen seit dem 01.01.2003

im Turnus 51,64 €/m³ Abwasser/Fäkalschlamm,
außerhalb des Turnus 70,70 €/m³ Abwasser/Fäkalschlamm.

Diese Gebührensätze sollten auch für 2006 beibehalten werden, um den Gesamtzuschussbedarf, der zum 31.12.2004 7.514,58 € betrug, sukzessive abzubauen.